

# Spielregeln für BFV-Nachwuchs-Hallenturniere des Bezirkes Neusiedl am See



Zu den normalen Spielregeln wurden folgende Vereinbarungen getroffen:

<b>Spieleranzahl, und Spielerwechsel</b>	1 Tormann + <b>5 Feldspieler</b> (in U10 6 Feldspieler, in U8 nur 4!) Austausch ist unbegrenzt möglich, ein Zeichen des Schiedsrichters muss nicht abgewartet werden. Der Austausch darf keinen unerlaubten Vorteil für die austauschende Mannschaft bringen. Insbesondere dürfen nie mehr Spieler als erlaubt auf dem Spielfeld sein. Übertretungen dieser Bestimmungen werden mit Freistoß für den Gegner (und Zeitausschluss bei Absicht) bestraft.
<b>Spielberechtigung</b>	Nur Spieler, die auch in der Meisterschaft spielberechtigt sind, dürfen eingesetzt werden. Gastspieler sind nicht zugelassen! Spielerpasspflicht!
<b>Spieldauer</b>	Die Spieldauer steht auf dem Zettel mit der Auslosung.
<b>Ausschluss</b>	Ein Zeitausschluss für 2 Minuten ist möglich. Wird der selbe Spieler nochmals ausgeschlossen, bedeutet das einen Ausschluss für das ganze Spiel und ein anderer Spieler muss seine 2-Minutenstrafe absitzen (d.h. ein Spieler weniger). Die Turnierleitung stoppt auch in Unterstützung des Schiedsrichters die Strafzeit und darf den Spieler wieder in das Spielfeld lassen. Erhält eine Mannschaft, die um einen Spieler weniger auf dem Feld hat, ein Tor, darf der ausgeschlossene Spieler wieder eingesetzt werden (das gilt nicht, wenn auch bei der anderen Mannschaft ein Spieler ausgeschlossen ist!). „Rot“ bedeutet Ausschluss für das ganze Spiel (Unterzahl bleibt auch bei Gegentor bestehen) und Sperre für alle weiteren Spiele des Turniers. Eine Ausnahme stellt nur Rot wegen Torraub durch Handspiel dar.
<b>Einwurf, Abstoß, Corner</b>	Immer wenn der Ball im „Aus“ ist, wird das Spiel durch einen Einwurf fortgesetzt, auch der „Corner“ wird eingeworfen. Beim „Abstoß“ darf der Tormann den Ball mit der Hand werfen (in eigene Hälfte). Tore, die direkt aus einem Einwurf entstehen, zählen nicht und führen zu einem Abstoß durch die andere Mannschaft.
<b>Freistoß</b>	Außer dem Strafstoß sind alle Freistöße indirekt.
<b>Tormannbestimmungen</b>	Bei U8 und U10 gilt die Rückpassregel nicht, d.h. der Tormann darf einen zurückgespielten Ball aufnehmen. In den Turnieren der U16, U14 und U12 gilt die Rückpassregel. Ein Aufnehmen des mit dem Fuß durch einen Feldspieler bewusst zum Torhüter zurückgespielten Balles wird also mit Freistoß bestraft. <b>Ausschuss, Auswurf:</b> Um zu verhindern, dass durch weite Ausschüsse der Torhüter „kein Spiel aufkommt“, und in Übereinstimmung mit den Regeln am Feld wird folgende Regelung getroffen. Der Torhüter darf den Ball nicht in die gegnerische Hälfte ausschießen oder werfen. Der Ball muss also in der eigenen Hälfte den Boden oder einen Spieler berühren. Sonst gibt es einen <b>Freistoß</b> für die Gegner <b>auf der Mittellinie</b> . Das gilt auch für den Abstoß.
<b>Schuhe</b>	Nur saubere Turnschuhe mit hellen Sohlen, die auch keine Streifen auf dem Boden hinterlassen, sind erlaubt. Das Betreten des Hallenbodens ist mit Straßenschuhen verboten, d.h. auch die Betreuer brauchen Turnschuhe!
<b>Zeiten</b>	Die (Pausen-)Zeiten sind knapp bemessen. Wir bitten daher um raschen Wechsel zwischen den Spielen und Einhaltung des vorgegebenen Zeitplans.

Die Kosten **pro Mannschaft** (Hallenmiete, „Schieris“ und Pokale) betragen ca. **€60,-** (bei U8 deutlich weniger) und sind am Turniertag durch einen Betreuer bei Erich Paul Schneemayer zu bezahlen.

Bemerkung: Der BFV als Veranstalter hat kein Buffet in der Halle. Der NSC (Neusiedler Sportclub) hat sich bereit erklärt, den Spielern Mineralwasser zur Verfügung zu stellen. Während der Spielpausen ist der Aufenthalt nur auf der Tribüne (nicht in den Umkleieräumen oder in der Turnhalle) gestattet.

Erich Paul Schneemayer & Jaki Knöbl, 12.11.2009